

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 4: **Appenzell ; Jahresberichte KLVs**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WERKWOCHEN FÜR VOLKSTHEATER UND LAIENSPIEL 1955

vom 31. Juli bis 6. August in Balerna TI

In der »Villa vescovile« in Balerna gelangt in der ersten Augustwoche der vierte Ferienkurs für Volkstheater und Laienspiel zur Durchführung.

Eingeladen sind alle Spielleiterinnen und Spielleiter, Spielerinnen und Spieler der katholischen Standes- und Ortsvereine und aller übrigen katholischen Organisationen. Wir begrüßen die führenden Kräfte in *Pfarrei, Schule und Gemeinde, die H.H. Pfarrer und Präses, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Schulschwester, Kindergärtnerinnen und alle Freunde des guten Volksspiels.*

Zur Sprache kommt der gesamte Fragenkomplex der Bühne, wobei in froher Lebens- und Werkgemeinschaft grundsätzliche und praktische Erkenntnisse zur Förderung und Hebung des Volkstheaters herauskristallisiert werden. Im Mittelpunkt des Kursprogramms steht das Thema: *Bausteine einer Inszenierung.* Es werden eine Reihe von verschiedenartigen kurzen Einzelszenen in Gruppen besprochen, geprobt, vorgeführt und aufführungsreif gemacht. Der Zweck dieser Übungen ist eine praktische Schulung in den



An der **Schweizerschule in Alexandrien** ist die Stelle einer

LEHRERIN

für Unterstufe zu vergeben. Unterrichtssprache ist Französisch. Minimale vertragliche Verpflichtung drei Jahre.

Nähere Auskunft ist erhältlich beim **Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Bern, Wallgasse 2.**

Dorthin sollen Anmeldungen eingereicht werden **bis zum 30. Juni.** Es sind beizulegen: Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Photo und Adresse von Referenzen.

Aufgaben und Methoden der Regie unter besonderer Beachtung von Gebärde, Mimik und Bewegung. Darüber hinaus umfaßt das Kursprogramm eine gründliche Einführung in die neuere dramatische Literatur des Volkstheaters, praktische Schminkübungen und Bühnengestaltung. Kursleiter ist Dr. Iso Keller, Zürich.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an die Organisationsstelle: *Spielberatung SKJV*, St. Karliquai 12, Luzern, Tel. (041) 2 69 12.

INTERNATIONALES PÄDAGOGISCHES ARBEITSTREFFEN

vom 28. Juli bis 13. August 1955

in Luxemburg und Köln

Thema: Luxemburg, seine geistige und politische Lage in Mitteleuropa.

Ort: 1. Teil vom 28. Juli bis 7. August in Luxembourg-Ville (Institut St. Jean).

2. Teil vom 7. bis 13. August in Köln.

Leitung: Dr. Richard Grob, Schweiz.

Programm: Wir versuchen Luxemburg möglichst eingehend kennenzulernen wie auch die besondere Situation anderer mitteleuropäischer Staaten, besonders deren Schulwesen und kulturelle Eigenart. Die Vorträge und Diskussionen – vorwiegend in internationalen, kleinen Gruppen – werden ergänzt durch Wanderungen und Ausflüge in der sehr schönen, historisch und kunstgeschichtlich interessanten Gegend (Autobusfahrten ins Moseltal, nach Trier, Beaufort, Echternach, in Belgien nach Arlon, Kloster Orval, der Burg Gottfried von Bouillon usw.).

Die Zeit in Köln ist fast ausschließlich geführten Besichtigungen und Ausflügen durch die Altstadt, Kirchen, Museen, einem Braunkohlenwerk, dem Schloß Brühl, einem Ausflug ins Ruhrgebiet usw. reserviert.

Kosten: Fr. 180.– oder bFr. 2180.–, darin inbegriffen Unterkunft in schönen Einer- oder Zweierzimmern, sehr gute Verpflegung, alle Ausflüge.

Auskunft und Anmeldungen: Sekretariat des *Nansenbundes*, Riehen bei Basel, Schweiz.

BÜCHER

Ruth Feiner: Der stille Sieg. Roman. Verlag Otto Walter AG., Olten, 1953. 245 Seiten. Fr. 12.90.

Die äußerst klug geknüpften Handlung dieses Romans der Schriftstellerin, die eine ganze Reihe von Gesellschaftsromanen geschrieben hat, führt uns die packende Gestalt einer jungen Belgierin vor, die zwischen zwei Männern steht, einem Mediziner und

einem blinden deutschen Künstler. Ursachen und Sinn des Leidens werden beleuchtet, und mit der faszinierenden Kraft, die von Ruth Feiners Werken ausstrahlt, werden die nationalen und rassischen Gegensätze entwickelt und einem glücklichen Ende entgegengeführt, und dies durch die Liebestat einer starkmütigen Frau und die Einsicht eines klugen Arztes. Dies alles spielt sich in englischem Milieu ab (der Roman erschien zuerst in englischer Sprache), das die Schriftstellerin aus der Mitte ihres an Erfahrungen reichen Lebens zu schildern versteht.

a.l.

Adalbert Stifter, Witiko. Herausgegeben und bearbeitet von Ida Friederike Görres. Illustrationen von Willy Widmann. Verlag Herder & Co., Freiburg. 296 S. Leinen Fr. 11.65.

Mit dem »Witiko« hat uns Stifter einen der vornehmsten historischen Romane geschenkt, ein Lebensbild aus der bewegten Geschichte Böhmens im 12. Jahrhundert, den Werdegang eines jungen Ritters, der sich bewährte und zur Größe eines edlen Charakters heranwuchs. Stifter kennt keine Spannung; ruhige, epische Breite ist ihm eigen. Die Lektüre von Stifters Werk verlangt Zeit, stilles

Kleine Kostbarkeiten
RICHARD EURINGER

Der kostbare Schrein

Mystische Weisheit in neuer Fassung.
Erscheint in der »Kleinen Reihe christlicher Weisheit«.
216 Seiten. Ganzleinen Fr. 9.90
Kartonierte Fr. 8.30

Euringer unternahm es, die mystischen Gotteserfahrungen großer Menschen aus verschiedenen Jahrtausenden in diesem Buche zu sammeln und ihnen, um ihre Leuchtkraft zu sichern, eine kostbar dichterische Fassung zur Seite zu stellen. Wer sie aufnimmt, weiß sich reich beschenkt.

In allen Buchhandlungen
**Walter-Verlag
Olten**

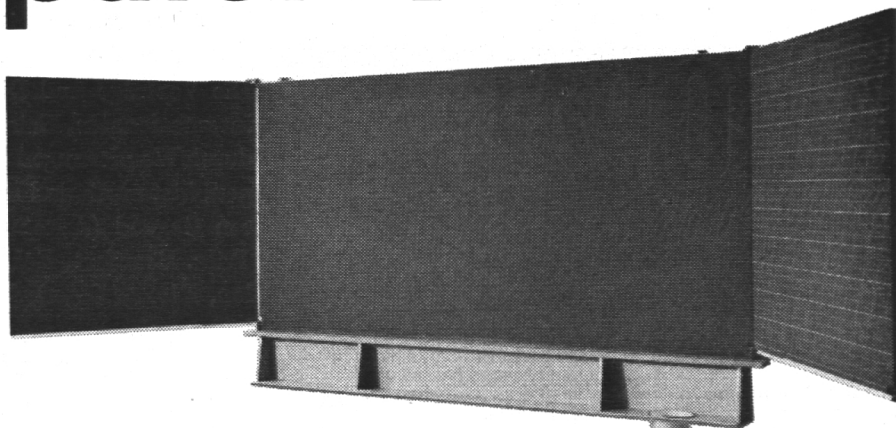
ZOFIA KOSSAK
**Der Held
ohne Waffe**

Roman
368 Seiten - Leinen Fr. 13.—

Zweifelloos eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind, und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).

In allen Buchhandlungen
Walter-Verlag, Olten

Grüne palor-



Wandtafeln - eine Wohltat für die Augen

Die verschiebbaren, \oplus patentierten PALOR-Tafeln (Streifen-, Drehflügel-Wandtafeln und 4- bis 8-seitige Buchwandtafeln) liefern wir palorgrün oder schiefergrau.

PALOR-Tafeln besitzen einen kratz- und wasserfesten Eternit-Dauerbelag. Auf dieser matten, reflexfreien Tafel lässt sich angenehm schreiben; sie ist leicht zu reinigen und trocknet rasch.

Verlangen Sie unseren ausführlichen Prospekt mit Preisliste.

PALOR AG. Niederurnen

Verweilen und geruhsames Vertiefen. Deshalb ist es nicht leicht, unseren jugendlichen Lesern Stifters Werk näher zu bringen. Um ihnen den Weg zu Stifters Meisterwerk zu ebnet, wurde der Roman

Für Musikfreunde

Kurt Pahlen

MANUEL DE FALLA

und die Musik in Spanien. Band 14 der »Musiker-Reihe«. 264 Seiten. Illustriert. Leinen Fr. 14.15

»In virtuosem Stil stellt Pahlen den Musiker de Falla in den Gesamtzusammenhang der spanischen Musik.«
»National Zeitung«

Hans Ehinger

E. T. A. HOFFMANN

als Musiker und Musikschriftsteller
Band 15 der »Musiker-Reihe«. 273 Seiten. Illustriert
Leinen Fr. 14.15

Hoffmann steht am Beginn der romantischen Oper und der romantischen Musik ganz allgemein. Wer seine musikalische Bedeutung erfassen will, darf den Blick nicht allein auf sein schöpferisches Werk richten, sondern muß vor allem den genialen Anreger und den Wegbereiter für Kommende erkennen. Dieser Erkenntnis dient dieses Buch.

Weitere Bände der »Musiker-Reihe«: Johann Sebastian Bach - Franz Schubert - Johannes Brahms - Richard Wagner - Georg Friedrich Händel - Claudio Monteverdi - Robert Schumann - Maurice Ravel - Jean Sibelius - Christoph Willibald Gluck - Carl Maria von Weber - Hector Berlioz - Richard Strauß.

In Buch- und Musikalienhandlungen

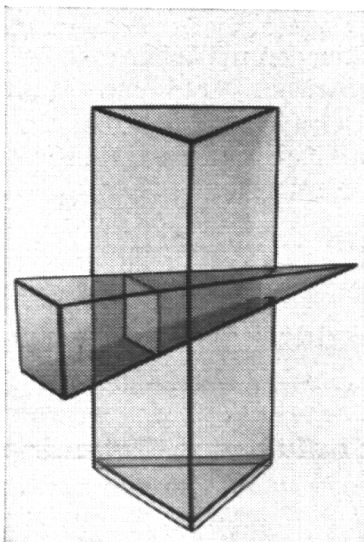
WALTER-VERLAG OLTEN

behutsam gekürzt und auf das Wesentliche konzentriert, ohne daß dabei Stifters Sprache oder der Gehalt des Kunstwerkes verändert worden wäre. Der Literaturhistoriker wird mit dieser Amputation nicht zufrieden sein. In der Überlegung aber, daß eine solche, auch in der Aufmachung und Illustration ansprechende Ausgabe unserer Jugend den Zugang zu dem großen Dichter erleichtern wird, empfehlen wir diese Bearbeitung des »Witiko« warm. Das Buch eignet sich für Jugendliche ab dem 14. Altersjahr, bedeutet aber auch für den zeitarmen Erwachsenen eine gehaltvolle Lektüre. fb.

Heinrich Tgetgel: Chur, Arosa, Lenzerheide.

Schweizer Wanderbücher Nr. 9. Kümmerly & Frey, geographischer Verlag, Bern, 1953.

Die schöne Serie der Wanderbücher wächst weiter: Von den Berner Wanderbüchern sind bisher 9 erschienen, und auch die Schweizer Wanderbücher haben mit dem Buch über Chur, Arosa, Lenzerheide die gleiche Zahl erreicht. Wie üblich werden die Routen nach allen Gesichtspunkten besprochen. Ein Diagramm und die Tabelle der Marschzeiten geben zudem einen knappen, doch sehr aufschlußreichen Überblick. Geschichtliche, kulturelle und naturkundliche Angaben machen das Buch zu einem unentbehrlichen Helfer für genußreiches Wandern. Zahlreiche gute Photos locken an schöne Orte. 40 Wanderrouten, 50 Spaziergänge und 6 große Wanderbeschreibungen bieten eine herrliche Auswahl, von der man als einzige Einschränkung sagen muß, daß, wer die Wahl hat, sich der Qual der Wahl nicht entziehen kann. A. B.



Durchsichtige, unzerbrechliche

Unterrichtsmodelle

für den neuzeitlichen Geometrie- und Mathematik-Unterricht.

Verlangen Sie unsern Spezialkatalog mit Preisliste!

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

DAS SPEZIALHAUS FÜR SCHULBEDARF - FABRIKATION UND VERLAG

Der kraftvolle Heimatroman

OTTO HELLMUT LIENERT

Das Bild der Madonna

Ein Volksroman.
241 Seiten.
Ganzleinen Fr. 12.90.

Die Brautzeit der Ursula Schmid, ihre Trauung mit dem gutherzigen und leichtsinnigen Bläsi und der geheime Zwiespalt ihrer Ehe werden von einem echten Heimatdichter kraftvoll und ergreifend geschildert. Bräute und Mütter lesen das trostreiche Buch mit großem Gewinn.

In allen Buchhandlungen

**Walter-Verlag
Olten**